

# Jahresbericht 2015

---



---

Verein Kirchliche Gassenarbeit Bern



## **INHALTSVERZEICHNIS**

---

Editorial / Bericht des Ko-Präsidiums	4
Bericht des Teams	6
Statistische Erhebungen 2015	8
Bilanz 2015	10
Erfolgsrechnung 2015	11
Anhang zur Jahresrechnung 2015	12
Bericht der Revisionsstelle 2015	15
Der Vorstand der Kirchlichen Gassenarbeit Bern	16
Adressen	17
Trägerschaft	18
Zahlungsverbindungen	19
Impressionen	20
Mascaracover 2015	21
Danksagung	22

### ***«Es gibt keinen richtigen Weg, solange man nicht weiss, wohin man gehen will»***

Diese frei zitierte «Weisheit» möchte ich meinen Überlegungen – und meinem Bericht zur aktuellen Situation der Arbeit des Vereins Kirchliche Gassenarbeit Bern voranstellen. Als VS-Mitglied des Vereins muss ich mir jederzeit vergegenwärtigen, dass die Gemeinschaft unserer Mitglieder – d.h. auch unserer Trägerschaft – uns eingesetzt und beauftragt hat, die von ihr als wichtig und richtig erkannten Ziele anzusteuern und möglichst auch zu erreichen. Um diese Ziele zu erreichen, stellen uns die Mitglieder schon seit mehr als 25 Jahren die Mittel zur Verfügung ein Team von professionellen MitarbeiterInnen anzustellen und die benötigte Infrastruktur sowie die benötigten Hilfsmittel zu finanzieren.

In unserem Falle ist es zugegebenermassen nicht immer einfach den oben beschriebenen Ablauf zu leben. Ein direkter, inhaltlicher Austausch zwischen den Mitgliedern und dem Vorstand findet kaum statt (abgesehen von den beiden reformierten und katholischen Gesamtkirchengemeinden Bern und Umgebung). Umso mehr ist es unsere Pflicht, zusammen mit den GassenarbeiterInnen sinnvolle und nötige Ziele im Rahmen unserer Möglichkeiten zu definieren und anzustreben. Dass sich die zielführenden Massnahmen in einem so dynamischen Arbeitsfeld wie «der Gasse» als Lebensraum und vor allem der Bedürfnisse der Mitmenschen, die so leben, immer wieder verändert, liegt auf der Hand. Damit diesen Veränderungen Rechnung getragen werden kann, und die zur Verfügung stehenden Ressourcen immer wieder nutzbringend und optimal eingesetzt werden, muss der Kompass regelmässig neu eingerichtet werden!

Der Vorstand lässt sich dazu laufend vom Team zu Entwicklungen und zu neuen Bedürfnissen (- aber auch zu wegfallenden Bedürfnissen) informieren und legt in enger Zusammenarbeit mit diesem die aktuellen Schwerpunkte und Ziele fest.

Darüber hinaus richten Vorstand und MitarbeiterInnen in den vergangenen Monaten und auch im kommenden Jahr ihr besonderes Augenmerk auf ihre Organisationsstruktur. Dies sorgfältig zu tun erfordert Kraft und Zeit, was uns aber nicht daran hindern soll und kann jederzeit die Arbeit im Dienste der Menschen auf der Gasse ins Zentrum unserer Bemühungen zu stellen.

Ich hoffe sehr, dass aus diesen Zeilen auch mein ernsthafter Wunsch herauszulesen ist, dass ich mir mehr Austausch mit unseren Mitgliedern und deren Delegierten wünsche, um unser gemeinsames Ziel zu definieren und anzustreben. Die einfachste und erste Gelegenheit dazu ist unsere Vereinsversammlung ... aber auch über jede direkte Kontaktaufnahme freuen wir uns jederzeit!

Wir danken Ihnen allen, die Sie unsere Arbeit finanziell und ideell mittragen herzlich und bemühen uns täglich den Menschen, die in Bern auf der Gasse leben, diese Unterstützung ungeteilt weiter zu geben. Bei dieser Gelegenheit möchte ich aber auch einmal unseren 3 GassenarbeiterInnen Isa, Ursula und Ruedi für Ihr bedingungsloses Einstehen für «ihre Leute» - auch an Weihnachten, an Ostern oder während den Sommerferien - ganz besonders danken.

für das Präsidium; Christoph Meier

### **Wie wir arbeiten**

Blicken wir auf das Jahr 2015 zurück so schauen wir einmal mehr auf eine bewegte und bewegende Zeit. Letztes Jahr waren es jedoch weniger die grossen Sprünge, sondern eher die vielen kleinen Schritte, die wir mit unseren Leuten gegangen sind, um schliesslich an einem weit entfernt geglaubten Punkt anzukommen. So war unsere Arbeit geprägt von intensiven Einzelbegleitungen. Gegen den Unglauben und zum Teil sogar offenen Widerstand anderer Organisationen sind uns Wege mit Menschen gelungen, die sich das selber nicht zugetraut hätten und die Hoffnung schon lange an einer der vielen Kreuzungen und Hürden liegen gelassen haben.

In zwei Fällen konnten wir unter Beizug eines Wundspezialisten, chronifizierte, und wären sie weiterhin unbehandelt geblieben, lebensbedrohliche Wunden pflegen. Auch in diesen Fällen richteten wir unser Handeln nach den Bedürfnissen und Möglichkeiten unserer Klienten und Klientinnen. Konkret bedeutet das dann nächtliche Hausbesuche, Wundversorgung auf dem Strassenstrich oder sonntags im Büro. Die Intimität solcher Momente, aber auch die damit verbundene anfängliche Scham, berührt uns immer wieder und stärkt uns in der bedingungslosen Haltung mit welcher wir Menschen begegnen dürfen. Diese Akzeptanz unterstützt uns auch in der Begleitung einer Familie, die zwischen Sucht und Alltag eine Normalität sucht, die als ruhige Ausgangslage für eine gemeinsame Zukunft gelten kann. Oder beim gemeinsamen Öffnen eines über Jahre gewachsenen Postberges als Wiedereinstieg in ein geregeltes und aktiv gestaltetes Leben. Nicht zuletzt finden wir dadurch, und unseren davon geprägten Ruf, immer wieder Kontakt zu neuen Menschen.

Die Gründe eines Lebens auf der Gasse oder am Rand der Gesellschaft sind so unterschiedlich wie die Biographien dahinter. Lange nicht bei allen findet sich die vermutete „schwere Kindheit“. In unserer leistungsbezogenen Gesellschaft reicht oft ein einschneidendes Ereignis, wie Scheidung, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder der Verlust einer Bezugsperson, um einen Menschen in Selbstzweifel zu stürzen. Kaum reicht die Zeit zum Durchatmen schon klopft die Realität wieder an die Türe. Wem die Kraft fehlt, die Türe zu öffnen und sich unerschrocken dem Leben in den Weg zu stellen, findet sich rasch in der zweiten Reihe wieder.

Nebst der breiten Beratungstätigkeit auf der Gasse und im Büro war es uns auch letztes Jahr vergönnt, unsere Leute für ein paar Stunden aus dem Alltagstrott in eine weniger sorgenbeladene Zeit des Beisammenseins mitzunehmen. So freuen wir uns jedes Jahr über viele hungrige Mäuler am Gassebrätle, stimmungsvolle Gemeinschaft am Weihnachtsessen oder ausgelassenen Jubel am YB-Match. Zwar erst zum zweiten Mal durchgeführt, aber schon fester Bestandteil der Jahresplanung vieler, hat auch das Gassenwochenende Highlight-Potential.

Trotz vieler Rückschläge, die wir gemeinsam mit unseren Leuten erleben, gibt es auch immer wieder den Hoffnungsschimmer am Horizont. Den Berg realistisch einzuschätzen und den Zugang zur notwendigen Ausrüstung zu ebnen, ist unsere Form der Unterstützung.

Team Kirchliche Gassenarbeit Bern

## STATISTISCHE ERHEBUNGEN 2015

---

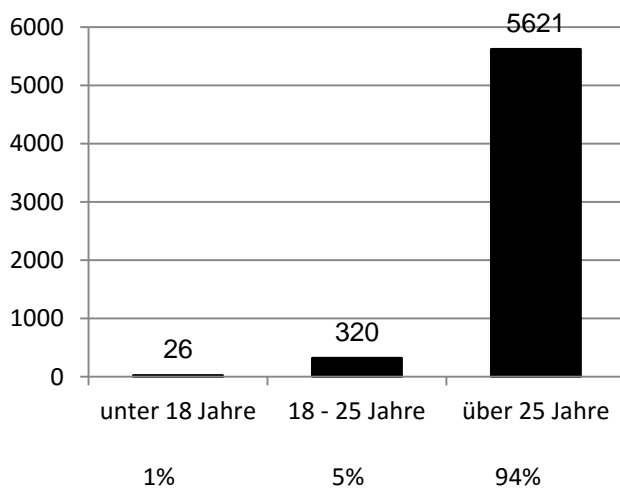
### Anzahl Kontakte 01.01.2015 – 31.12.2015

#### Auf der Gasse

3'856 → 16.0 / Stunde    davon    1.0 Erstkontakte/Std

#### Im Büro

2'111 → 11.6 / Stunde    davon    1.0 Erstkontakte/Std

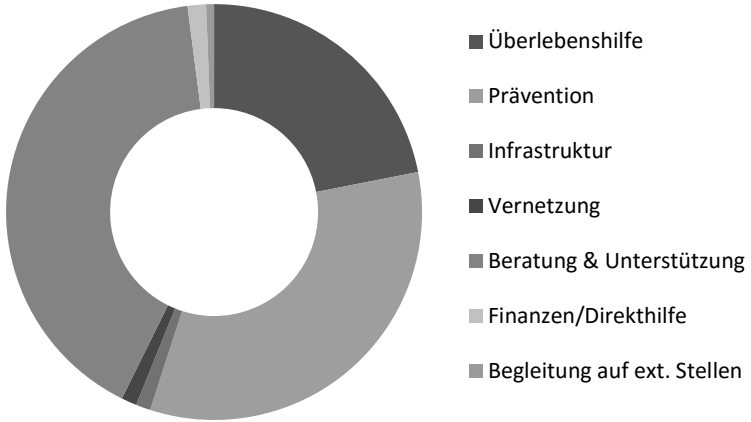


Das Geschlechterverhältnis hat sich gegenüber dem Vorjahr um 15 % zu Gunsten der Frauen auf 56% und 44% Männer stark verändert.

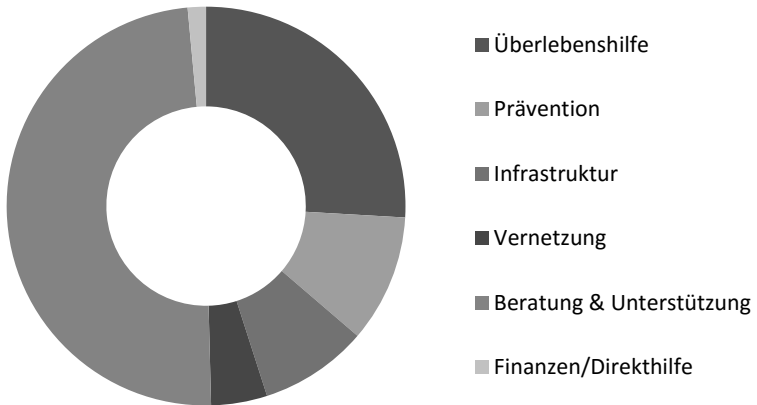


## KlientInnen-Bedürfnisse 01.01.2015 – 31.12.2015

### Auf der Gasse



### Im Büro



## BILANZ 2015

---

	<b>31.12.2014</b>	<b>31.12.2015</b>
<b>AKTIVEN</b>		
Postcheck	287'712.12	294'926.07
Banken	149'232.75	176'101.45
Kontokorrente	0.00	0.00
Andere Debitoren	7'519.45	6'876.00
Transitorische Aktiven	5'283.45	0.00
Darlehen und Beteiligungen	4'732.95	0.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>454'480.72</b>	<b>477'903.52</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Kreditoren	19'843.70	11'498.55
Kontokorrente	94'984.57	115'059.76
Rückstellungen	4'732.95	0.00
Transitorische Passiven	29'280.00	31'103.95
Eigene Spezialfonds	248'253.27	221'251.59
Eigenkapital	57'386.23	98'989.67
<b>Total Passiven</b>	<b>454'480.72</b>	<b>477'903.52</b>
<b>Ertragsüberschuss 2015</b>		<b>41'603.49</b>

# ERFOLGSRECHNUNG 2015

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Unterstützungsbeiträge	9'000.00		9'000.00		8'750.00	
Sitzungsgelder	1'800.00		2'900.00		2'080.00	
Besoldungen	202'177.00		205'000.00		194'550.85	
Pensionskasse - Besitzstandsgarantie			0.00		0.00	
Fortbildung, Supervision	1'510.80		4'000.00		3'323.63	
Dokumentation, Arbeitsmaterial	3'357.15		3'000.00		4'548.40	
Oeffentlichkeitsarbeit	1'282.30		2'000.00		1'410.74	
Büromiete	16'404.00		17'200.00		16'516.10	
Ausserordentliche Spesen	0.00		2'000.00		-5'000.00	
Ausserordentliche Kosten - Umzug	0.00		0.00		0.00	
Verwaltungskosten Sekretariat	12'659.96		16'500.00		10'124.00	
Telefon	1'780.90		2'100.00		1'292.10	
Div. Auslagen	189.30		1'000.00		1'308.00	
Vereinsbeiträge	400.00		350.00		650.00	
Beiträge Mitglieder		238'099.00		238'100.00		231'192.00
Beiträge Gemeinden		21'750.00		26'850.00		32'094.00
Freiwillige Beiträge		9'645.00		0.00		3'858.80
Beitrag "Deine Rechte" / Öffentlichkeitsarbeit		567.00		0.00		726.00
Zinsertrag		12.45		0.00		134.45
Auflösungen Rückstellungen / a.o. Ertrag		17'166.05		0.00		
Mietertrag "ContactNetz"		4'800.00		0.00		1'600.00
Beitrag Unterstützungsfonds		0.00		0.00		0.00
Rückverteilung CO2-Abgabe		125.40		0.00		88.60
<b>Total Aufwand / Ertrag Verein KGB</b>	<b>250'561.41</b>	<b>292'164.90</b>	<b>264'950.00</b>	<b>264'950.00</b>	<b>239'553.82</b>	<b>269'693.85</b>
Unterstützungsfonds Aufwand	23'006.94		30'000.00		33'556.55	
Unterstützungsfonds Mascara	8'831.35		0.00		9'644.90	
Unterstützungsfonds Projekte	11'501.95		0.00		0.00	
Unterstützungsfonds Gassentierarzt	9'754.40		0.00		10'811.20	
Verwendung Haslerfonds (Aufwand)	14'000.00		0.00		-	
Unterstützungsfonds Gebühren	628.75		0.00		1'640.40	
Unterstützungsfonds Ertrag		53'567.86		30'000.00		61'594.80
Unterstützungsfonds Gassentierarzt Ertrag		2'536.95		0.00		2'929.15
Verwendung Haslerfonds (Ertrag)		14'000.00				
Unterstützungsfonds Zinsertrag		22.50		0.00		16.15
Einlage Unterstützungsfonds	2'403.92				8'887.05	
<b>Total Aufwand / Ertrag Unterstützungsfonds KGB</b>	<b>70'127.31</b>	<b>70'127.31</b>	<b>30'000.00</b>	<b>30'000.00</b>	<b>64'540.10</b>	<b>64'540.10</b>
Kosten Publikation Mascara	15'361.35		14'000.00		14'479.15	
Abonnemente Mascara		6'530.00		7'500.00		4'834.25
Entnahme Unterstützungsfonds		8'831.35		6'500.00		9'644.90
<b>Total Aufwand / Ertrag Mascara Fonds - Publikation</b>	<b>15'361.35</b>	<b>15'361.35</b>	<b>14'000.00</b>	<b>14'000.00</b>	<b>14'479.15</b>	<b>14'479.15</b>
<b>Total Aufwand / Ertrag</b>	<b>336'050.07</b>	<b>377'653.56</b>	<b>308'950.00</b>	<b>308'950.00</b>	<b>318'573.07</b>	<b>348'713.10</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>41'603.49</b>		<b>0.00</b>		<b>30'140.03</b>	
<b>Summe</b>	<b>377'653.56</b>	<b>377'653.56</b>	<b>308'950.00</b>	<b>308'950.00</b>	<b>348'713.10</b>	<b>348'713.10</b>

## **ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2015**

---

### **1. Organisation**

Verein nach Art. 60ff. ZGB Verein für kirchliche Gassenarbeit mit Statuten vom 25. Juni 2010. Das Domizil ist in 3011 Bern, Speichergasse. Gründungsversammlung 15. Januar 1988.

### **2. Anzahl Vollzeitstellen**

	<b>2015</b>	<b>2014</b>
Anzahl Mitarbeitende	4	4
Anzahl Vollzeitstellen	1,85	1,85
Anzahl Freiwillige	nicht erfasst	

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt nicht über 10 Mitarbeitenden.

### **3. Angaben zu den in der Jahresrechnung angewandten Grundsätzen**

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 – Rechnungslegung für gemeinnützige Nonprofit-Organisationen. Auf die Erstellung einer Geldflussrechnung wurde verzichtet (FER 21/27).

### **4. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz**

#### **4.1. Finanzanlagen / Guthaben**

Es bestehen keine besonderen Finanzanlagen. Die flüssigen Mittel sind bei der PostFinance oder der Raiffeisenbank Bern. Die Ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde Bern (Ev.-ref. GKG) verfügt über ein Guthaben von CHF 115'059.76. Über das Konto der Ev.-ref. GKG werden die Lohnzahlungen ausgeführt und das Beitragsinkasso durchgeführt.

#### **4.2. Passive Rechnungsabgrenzungen**

Neben den üblichen Rechnungsabgrenzungen (Revision, Mieten und Nebenkosten) besteht noch eine Abgrenzung für nicht ver-

wendete Mittel aus dem Haslerfonds von CHF 7'500.00 sowie ein Betrag von CHF 19'000.00 welcher von der Röm.-Kath. Gesamt-kirchgemeinde für die Besitzstandsgarantie infolge Primatwechsel einbezahlt wurde, jedoch schlussendlich nicht verwendet werden musste.

### **4.3. Spezialfonds**

**Unterstützungsfonds – CHF 205'643.19:** Die Einnahmen für den Unterstützungsfonds (CHF 70'127.31) deckten die Ausgaben von CHF 67'723.39. Damit konnten CHF 2'403.92 in den Fonds eingelegt werden.

**Hundehütte – CHF 15'608.40:** Der Fonds dient zu einer allfälligen Deckung der Mehrausgaben bei einem Leerstand. Infolge von ausserordentlichen Aufwendungen im vergangenen Jahr musste eine Fondsabnahme von CHF 2'405.60 verbucht werden.

**Pensionskasse – CHF 0:** Die Liquidation der Pensionskasse der Ev.-ref. GKG ist abgeschlossen. Es werden keine weiteren Zahlungen zu erwarten sein, so dass die Rückstellung aufgelöst wurde.

## **5. Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung**

### **5.1. Gesamtaufwand / Gesamtertrag**

Dank der Auflösung der Rückstellung für die Pensionskasse entstand ein ausserordentlicher Ertrag von CHF 17'166.05. Ebenfalls wurde es möglich die betrieblichen Räume an der Speichergasse an Untermieter zu vermieten. Der Betriebsaufwand liegt mit rund CHF 14'300.00 unter den Budgetvorgaben (Löhne, Fortbildung und Sekretariatskosten) und die Einnahmen liegen rund CHF 27'300.00 (Auflösung Rückstellung Pensionskasse, Untermietertrag und höhere freiwillige Beiträge) über den Budgetvorgaben und tragen somit zum positiven Jahresergebnis von CHF 41'603.49 bei.

## **5.2. Personalaufwand**

Die Salärrierung entspricht den Einreihungskriterien der Ev.-ref. GKG, welche sich an den Grundsätzen der städtischen Salärrierung orientiert. Die Mitglieder des Vorstandes erhalten eine Sitzungsentschädigung (CHF 40.00 pro Sitzung).

Die Freiwilligenarbeit wurde bisher noch nicht erfasst.

## **6. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben**

Keine.

Bern, im April 2016 - BB

An die Mitgliederversammlung des  
Vereins für Kirchliche Gassenarbeit Bern

### Bericht der Revisionsstelle über das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung 2015

Auftragsgemäss haben wir die Jahresrechnung des Vereins für Kirchliche Gassenarbeit Bern, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, für das am 31.12.2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Jahresrechnung schliesst bei Aktiven und Passiven von Fr. 477'903.52 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 41'603.49 ab.

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2015 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz.

Urtenen-Schönbühl, 29. April 2016

**ROD**

Treuhandgesellschaft des  
Schweizerischen Gemeindeverbandes AG



Gerhard Schried  
Mandatsleiter  
zugel. Revisionsexperte



Heinz Eggmann

## **DER VORSTAND DER KIRCHLICHEN GASSENARBEIT BERN**

### **Ko-Präsidium**

Karin Duru, ref. Pfarrerin Kirchgemeinde Muri-Gümligen  
Christoph Meier

### **Mitglieder**

Viktor Gorgé

Marc Henzi, ref. Pfarrer Petrus-Kirchgemeinde Bern  
Delegierter der ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde Bern

Tania Oliveira, Leiterin FASA röm.-kath. Dekanat Region Bern  
Delegierte der röm.-kath. Gesamtkirchgemeinde Bern & Umgebung

Ruth Romagna

Richard Woodford, pens. Pfarrer



## **ADRESSEN**

---

### **Team / Verein**

Verein Kirchliche Gassenarbeit Bern  
Speichergasse 8  
3011 Bern  
031 312 38 68  
mail@gassenarbeit-bern.ch  
www.gassenarbeit-bern.ch

### **Sekretariat (ad interim)**

Verein Kirchliche Gassenarbeit Bern  
Ursula Aellen  
Speichergasse 8  
3011 Bern  
031 312 38 68  
sekretariat@gassenarbeit-bern.ch

### **Vorstand / Ko-Präsidium**

Karin Duru	Christoph Meier
Bersetweg 19	Hof 620
3073 Gümligen	3758 Latterbach
031 951 38 61	033 681 00 53
karin.duru@rkmg.ch	37puffin58@bluewin.ch

### **Freundeskreis der Kirchlichen Gassenarbeit Bern**

Conrad Stockar  
Mühlemattstrasse 66  
3007 Bern  
Tel. 031 372 12 97  
cbstockar@bluewin.ch

## TRÄGERSCHAFT

---

### Trägerschaft

Der Verein für Kirchliche Gassenarbeit Bern wird durch jährliche Beiträge von Mitglieder- und Beitragskirchgemeinden finanziert.

### evangelisch-reformierte Kirchgemeinden

Aarberg	Kerzers	Schüpfen
Bätterkinden	Kirchberg	Seeberg
Belp	Kirchlindach	Seedorf
Bern ref. GKG	Köniz	Sigriswil/Merligen
Biglen	Konolfingen	Spiez
Burgdorf	Laupen	St. Antoni
Fraubrunnen	Lyss	Steffisburg
Frauenkappelen	Meikirch	Stettlen
Gerzensee	Münchenbuchsee	Trachselwald
Grossaffoltern	Münsigen	Utzenstorf
Herzogenbuchsee	Muri-Gümligen	Vechigen
Hilterfingen	Neuenegg	Wahlern/Schw'burg
Ins	Oberbalm	Walkringen
Ittigen	Oberburg	Wohlen
Jegenstorf-Urtenen	Oberdiessbach	Worb
Kallnach	Ostermundigen	Wünnewil-Fl.-Üb.
Kehrsatz	Schlosswil	Zollikofen

### römisch-katholische Kirchgemeinden

Bern und Umgebung Gesamtkirchgemeinde  
Burgdorf  
Murten-Kerzers

## ZAHLUNGSVERBINDUNGEN

---

**Unterstützungsfonds**  
**Mascara**

**PC 30-30602-2**  
**PC 60-443576-1**

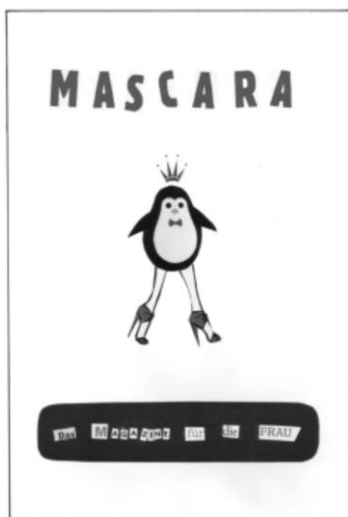
Aus dem **Unterstützungsfonds** finanzieren wir Gutscheine für Mahlzeiten, Duschen, Schlafen etc. oder leisten finanzielle Direkthilfe für unsere Klientinnen und Klienten. Zudem ermöglicht uns der Unterstützungsfonds unsere Angebote im Rahmen der Projektarbeit. Um den Spendenden eine gewisse Auswahl bieten zu können, kann neu über den Unterstützungsfonds zusätzlich gezielt in den Verein oder für den Gassentierarzt gespendet werden.

Mit den Abonnementsbeiträgen und Spenden für das **Mascara** decken wir einen Teil der Kosten für Produktion und Versand des Heftes. Das Defizit wird über den Unterstützungsfonds ausgeglichen.

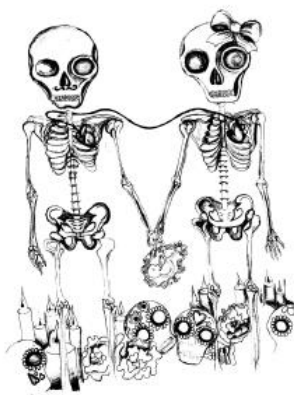
# IMPRESSIONEN

---





# MASCARA



DAS MAGAZIN FÜR DIE FRAU

# MASCARA

DAS MAGAZIN FÜR DIE FRAU



# MASCARA

DAS MAGAZIN FÜR DIE FRAU



## **DANKSAGUNG**

---

Unser Dank gilt all jenen, die uns finanziell, materiell und moralisch unterstützen.

Unser Dank gilt auch all jenen, die den Menschen auf der Gasse mit Wertschätzung und Offenheit begegnen.

Ganz besonders gilt unser Dank jenen Menschen, die uns mit Vertrauen einen Teil ihres Weges mitnehmen und uns die schönen, schrecklichen, überraschenden, verstörenden und versöhnenden Seiten des Lebens immer wieder vor Augen führen.



## **IMPRESSUM**

Herausgeberin  
Kirchliche Gassenarbeit Bern

Redaktion & Gestaltung  
Kirchliche Gassenarbeit Bern

Druck  
Uniprint Bern

